



Freitag, 18. Juni 2021

NRW-Einzelhandel: Umsätze im April um 0,3 Prozent niedriger als ein Jahr - und um 4,3 Prozent niedriger als zwei Jahre zuvor

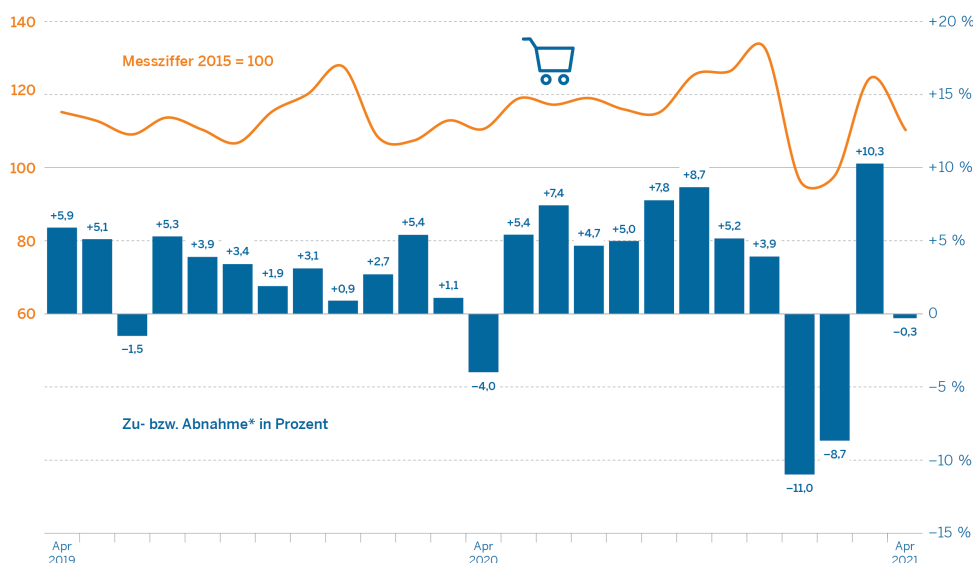
Pressestelle
[0211 9449-6661](tel:021194496661)
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Einzelhandel waren im April 2021 real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 0,3 Prozent niedriger als im April 2020. Gegenüber April 2019 betrug der reale Umsatzrückgang 4,3 Prozent. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, stiegen die Umsätze gegenüber April 2020 nominal um 1,2 Prozent.

Eine überdurchschnittliche Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahresmonat verzeichnete der Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten (+23,2 Prozent); verglichen mit April 2019 stieg der Umsatz um 36,8 Prozent. Der Versand- und Internet- Einzelhandel wies im April 2021 gegenüber dem Vorjahresmonat eine Umsatzsteigerung von 6,7 Prozent auf; gegenüber April 2019 betrug die Umsatzsteigerung 51,0 Prozent.

Auch der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren konnte im Vergleich mit April 2020 zwar eine positive Umsatzentwicklung (+18,2 Prozent) erzielen - gegenüber April 2019 ist dagegen ein Rückgang um 58,6 Prozent zu verzeichnen. Eine ähnliche Entwicklung gab es im Einzelhandel mit Geräten der Unterhaltungselektronik: Während der Umsatz gegenüber April 2020 um 55,3 Prozent anstieg, war er um 34,3 Prozent niedriger als im April 2019.

Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels



* gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat



Tabellarische Daten der Grafik

Reale Umsatzentwicklung im NRW-Einzelhandel		
Berichtsmonat	Zu- bzw. Abnahme in Prozent^{*)}	Messziffer 2015 = 100
April 2019	+5,9	115,2
Mai 2019	+5,1	112,8
Juni 2019	-1,5	109,1
Juli 2019	+5,3	113,7
August 2019	+3,9	110,4
September 2019	+3,4	106,8
Oktober 2019	+1,9	115,4
November 2019	+3,1	120,1
Dezember 2019	+0,9	127,6
Januar 2020	+2,7	108,4
Februar 2020	+5,4	107,4
März 2020	+1,1	112,9
April 2020	-4,0	110,6
Mai 2020	+5,4	118,9
Juni 2020	+7,4	117,2
Juli 2020	+4,7	119,0
August 2020	+5,0	115,9
September 2020	+7,8	115,1
Oktober 2020	+8,7	125,4
November 2020	+5,2	126,3
Dezember 2020	+3,9	132,6
Januar 2021	-11,0	96,5
Februar 2021	-8,7	98,1
März 2021	+10,3	124,5
April 2021	-0,3	110,3

*) gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat

Für die ersten vier Monate des Jahres 2021 ermittelten die Statistiker für den NRW-Einzelhandel einen realen Umsatzrückgang von 2,3 Prozent; nominal sanken die Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 0,8 Prozent.

Die Zahl der Beschäftigten im Einzelhandel sank im April 2021 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 0,2 Prozent. Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl in den ersten vier Monaten war um 0,7 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor.

Die Statistiker weisen darauf hin, dass es in der aktuellen Corona-Krise – insbesondere in den Lockdownphasen – zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen im Vorjahresmonatsvergleich kommen kann. Um einen aussagekräftigen Vergleich zum Vorkrisenniveau zu ermöglichen, wird ab Berichtsmonat März 2021 zusätzlich ein Vergleich zu den entsprechenden Monatsergebnissen des Jahres 2019 dargestellt.

Frühere Ergebnisse und Daten für weitere Wirtschaftszweige des Einzelhandels stehen in der Landesdatenbank NRW unter <https://url.nrw/einzelhandel> bereit. (IT.NRW)

(227 / 21) Düsseldorf, den 18. Juni 2021

[Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel NRW – vorläufige Ergebnisse – April 2021 \(Ergebnisse für Wirtschaftszweige und weitere Hinweise\)](#)